

Erklärung zu Tafel 10

Fig. 1. Blick vom Frankenberg gegen den Rudolfstein (links).

Im Vordergrund das scharf eingeschnittene Birkbachtal mit dem gegen den Schwarzweiher verlaufenden, durch einzelne Bäume bezeichneten Seitental (Punkt 660). Beachte die schräg gestellte Altfläche am Fuße des Rudolfsteines und die mit ihr gleichlaufende im Vordergrund rechts und links und in der Mitte.

Fig. 2. Blick von Klausen östlich von Hildenbach auf den Fichtelgebirgsabbruch.

Im Vordergrund die flach liegende Altfläche. Der dunkle Bergzug im Mittelgrund zeigt das Profil der Vordorfer Aufwölbung an der Höhe 754 (vgl. Abb. 2 unten). Links die Absenkung zum Becken von Tröstau, rechts die gegen die Vordorfer Mühle. Im Hintergrund der Kamm des Fichtelgebirges mit Platte (links), Nussert (Mitte) und Schneeberg (rechts).

Fig. 3. Blick von Weiherhöfen auf den Großen Waldstein.

Im Vordergrund junge Verebnung mit granitischem Untergrund, die ungefähr 2 m über dem Becken von Weißenstadt liegt (vgl. das Haus rechts, welches auf der Beckenebene steht). Im Hintergrund der Höhenzug des Großen Waldsteines, davor ein weit gespanntes altes Tal (Gollerswiese). Das Tal endet rechts über dem Haus als Hängetal an der Waldsteinverwerfung.